

# Gustl Ferdinand Mollath

Volbehrstraße 4 -- 90491 -- Nürnberg -- Germany -- T 0911/591120

Dr. Günther Beckstein  
Bayerischer Staatsminister des Inneren , MdL  
Bayerisches Staatsministerium des Innern  
Odeonsplatz 3  
80539 München  
Fax 089-2192-12225

Nürnberg den 7.2.2005

# Strafanzeigen

gegen:

**Dr. Verena Fili**

und

**Stengel**

Staatsanwältinnen  
der Staatsanwaltschaft Nürnberg Fürth

wegen

**Strafvereitelung im Amt**  
gemäß § 85 258a StGB

Sehr geehrter Staatsminister Dr. Beckstein,

am 9.12.2003 habe ich den größten Schwarzgeldverschiebungsskandal von Deutschland in die Schweiz bei verschiedenen Staatsanwaltschaften und Oberfinanzdirektion angezeigt. S. Anlage Anzeige v. 9.12.03 und Addressblatt.

Der Generalbundesanwalt beim Bundesgerichtshof, Herr Kay Nehm, hat den Gesetzen gemäß, die Anzeige der Staatsanwaltschaft Nürnberg-Fürth weitergeleitet. S. Anlage Schreiben v. 12.12.2003 .

**Trotz umfangreicher Beweise und Zeugenbenennung , nebst Angebot von  
weiteren Beweisen, hat  
die bayerische Staatsanwältin Dr. Verena Fili  
kein Ermittlungsverfahren eingeleitet und einfach eingestellt.**

Mehrfach habe ich dem bayerischen Ministerpräsidenten , Dr. Edmund Stoiber , die Angelegenheit geschildert .  
Z. Beispiel Anlage Schreiben v. 8.4.2004 .  
Geantwortet hat Dr. Edmund Stoiber, der bayerische Ministerpräsident , nie !

**Im Zusammenhang des Skandals stellte ich weitere Strafanzeigen  
mit umfangreichen Beweisen und Benennung von 64 Zeugen .**

S. Anlagen Schreiben mit Strafanzeigen v. 5.8.2004 und v. 23.9.2004 an Amtsgerichtspräsident Nerlich und Richter Eberl.

Blatt 2 Schreiben an Günther Beckstein Staatsminister v. 7.2.2005

Da ich nichts hörte schrieb ich am 4.10.2005 Oberstaatsanwalt Klaus Hubmann von der Staatsanwaltschaft Nürnberg-Fürth . Er ist auch Chef der Rotarier in Nürnberg und hat dafür sein Sekretariat in der HypoVereinsbank Hauptstelle in Nürnberg am Lorenzerplatz.  
Mindestens daher kennt er die angezeigten Personen etc.  
S. Anlage Schreiben v. 4.10.04.

Geantwortet hat dann eine Staatsanwältin Stengel mit der Einstellung meiner Anzeigen vom 5.8.2004 . !!  
S. anlage v. 20.10.2004 .

**Gegen dieses skandalöse, unrechtstaatliche Vorgehen  
legte ich sofort Beschwerde ein .**

Bei Prof. Dr. Heinz Stöckel , Generalstaatsanwalt und  
Klaus Hubmann , Oberstaatsanwalt , bei der Staatsanwaltschaft Nürnberg – Fürth .  
S. Anlage Schreiben v. 27.10.2004 .

Von diesen Herren habe ich bis heute nichts gehört !!

**Sollte ich bis 11. 2 . 2005 , von diesen beiden Herren nichts hören was diese in  
dieser Sache unternehmen ,  
stelle ich hiermit gegen diese beiden Herren, auch  
Strafanzeige wegen Strafvereitelung im Amt .**

Mit freundlichen Grüßen



Gustl Ferdinand Mollath

P.S. Ich bitte um schriftliche Mitteilung bis 14.2.04 , wie Sie vorgehen werden . Vielen dank .

**Anlagen :** Anzeige an zum Beispiel, Herrn Generalstaatsanwalt Dieter Naumann v. 9.12.03. Plus weitere Adressaten wo selbe Anzeige gestellt wurde . Schreiben des Generalbundesanwaltes Kay Nehm v. 12.12.03. Schreiben von Staatsanwältin Dr. Verena Fili v. 19.2.04 . Schreiben an Dr. Edmund Stoiber bayerischer Ministerpräsident v. 8.4.04 . Schreiben an Amtsgerichtspräsident Nerlich und Richter Eberl v. 23.9.04 mit Schreiben v. 5.8.2004 .

Schreiben an Oberstaatsanwalt Klaus Hubmann v. 4.10.2004 .

Schreiben von Staatsanwältin Stengel v. 20.10.04.

Schreiben an Prof. Dr. Heinz Stöckel Generalstaatsanwalt und Klaus Hubmann Oberstaatsanwalt v. 27.10.04.